

Lufthansa baut Asien-Drehkreuz weiter aus: Neue Nonstopverbindung von München nach Osaka



Aufnahmedatum:
03.01.2019

Archivnummer:
_ATF0531

Foto:
Alex Tino Friedel

Copyright:
Flughafen München
GmbH, Unternehmens-
kommunikation

Die Lufthansa baut ihr Flugangebot ab München in Richtung Asien weiter aus: Reisende können ab sofort täglich um 12:15 Uhr mit dem derzeit modernsten Langstreckenflugzeug der Welt – dem Airbus A350 – nach Osaka fliegen. Osaka ist – wie München in Deutschland – die drittgrößte Stadt in Japan und verfügt ebenso wie die bayerische Landeshauptstadt über eine enormes wirtschaftliches Potential.



Mit den beiden bestehenden Verbindungen von Lufthansa und dem Lufthansa-Partner All Nippon Airways nach Tokio – Haneda bietet der Flughafen München nun insgesamt drei tägliche Nonstop-Flüge zwischen München und Japan an. Die neue Route spiegelt auch den Ausbau des Asien-Drehkreuzes der Lufthansa ab München wider. Neben der Verbindung nach Osaka sind mit dem Sommerflugplan auch neue bzw. zusätzliche Dienste nach Bangkok, Singapur und Seoul eingerichtet worden.

Das Bild zeigt das traditionelle Ribbon Cutting für den offiziellen Erstflug nach Osaka. Der japanische Generalkonsul in München, Tetsuya Kimura (4 v. l.), Wilken Bormann, CEO Lufthansa Hub München (5 v. l.), der Leiter des Bereichs Aviation bei der Flughafen München GmbH, Andreas von Puttkamer (3 v. l.) sowie Flugkapitän Thomas Jahn (2 v. l.) und die Flugbegleiterinnen Akiko Saito (rechts) und Saori Miyakawa (links) machten symbolisch den Weg für den neuen Langstreckenflug frei.

Datenschutz:

Damit wir Sie immer aktuell mit Nachrichten über den Flughafen München informieren können, haben wir Ihre Kontaktdaten in unserer Mediendatenbank gespeichert. Sie werden ausschließlich für die Pressearbeit verwendet und nicht weitergegeben. Weitere Details entnehmen Sie bitte der [Datenschutzerklärung](#).